

Z

25. Tausend!

Z

Dantes Göttliche Komödie

in der Übersetzung von Philalethes / Mit Bildern Dorés
 Ein Monumentalband, elegant gebunden M. 4.—

Wohl die preiswürdigste Gabe

:: für den Weihnachtstisch ::

5 Exemplare (1 Postpaket) mit 40% Einband netto.

==== Roter Zettel. ====

Wilhelm Borngräber Verlag Berlin



Z

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Der Erbe.

Roman von M. von Hutten.

Brosch. M. 4.—, gebunden M. 5.—.

„Wir haben einen echten Dichter mehr. Dieser Dichter erfüllt ein Apostolat, indem er hineinleuchtet in die leisen, verschlossenen Charaktere, in jene, welche die laute Welt leicht übersteht und gern unterschätzt, sie wohl gar zu verspotten, zu verachten, zu verfolgen pflegt.“

Aus einer ungewöhnlichen Fülle von Talent, Erfahrung, Urteil, Menschen- und Seelenkenntnis wird mit schöpferischer Kraft und feinstem psychologischen Takt ein Leben gezeichnet, das trotz äußerer glänzender Hilfsmittel und Vorzüge von Anfang in Schatten und Kälte liegt und das dennoch sich aufzwingt zu Gottes reinem, warmem Sonnenlicht. Der Schluß mit der wunderbar schönen ‚Befreiung‘ und der ‚Harmonisierung‘ des Ganzen ist ein Meisterstück, wie man es selten finden dürfte.

Und das alles dargestellt mit dem Reiz scharfer Beobachtung und ethisch-dichterischer Ergründung beim Eindringen in mannigfaltig differenzierte Lebensverhältnisse. In vollkommener Natürlichkeit gruppiert die Autorin um den Helden: Typen, Charaktere, Persönlichkeiten aus den verschiedensten Schichten: vom Bluts- und Geistesadel, echtem und unechtem, tief hinein ins Volk. Und alles ist Leben, jede Szene ein Wirklichkeitsausschnitt. Kunst und Natur spielen bedeutsame Rollen. Die Schilderung ist immer ziel- und ausdrucksfest, hervorragend schön bei Widerspiegelung enger Verbindung von Menschen- und Naturseele; bis in die kleinsten Einzelheiten überlegen-sicher in der Ausmalung von ‚Milieu‘ und ‚Intérieur‘.

Hier spricht ein großes, ein starkes, eigenartiges Talent tiefen Erfassens der Menschen- und Weltseele.

Stundenlang las ich, rückhaltlos hingegeben an den edlen Willen, die vornehme Kunst dieser Vollenden und Könnenden.“

E. W. Hamann.

Dieser Roman, der hochaufragt aus der Flut der Erscheinungen, wird sich Bahn brechen. Er rechtfertigt die wärmste Empfehlung, um die wir in gemeinsamem Interesse freundl. bitten.

Auch literarisch anspruchsvolle und vornehme Leserkreise werden in ihren Erwartungen sich nicht getäuscht finden.

Weiteren Bedarf bitten gef. schnellstens aufzugeben.

Bergstadtverlag Wilh. Gottl. Korn, Breslau